



WEBINAR
www.vhw.de

Vergabe- und Bauvertragsrecht

Die prüfbare und richtige Honorarabrechnung unter Berücksichtigung der HOAI

Donnerstag, 18. September 2025 | online: 09:30 - 15:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB255807](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 18. September 2025

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Preisrecht der HOAI steht am „Scheideweg“, nachdem der EuGH in einem Vertragsverletzungsverfahren gegen die Bundesrepublik am 04.07.2019 entschieden hat, dass die Bundesrepublik gegen die die EU- Dienstleistungsrichtlinie verstößt, in dem sie die Mindest- und Höchstsätze der HOAI als zwingendes Preisrecht beibehält. Die Auswirkungen dieser Entscheidung auf bestehende und künftige Verträge wie noch anhängige Gerichtsverfahren einschließlich der Abrechnungen von Architekten und Ingenieuren sind aktuell hoch umstritten.

Die **neue HOAI ist zum 01.01.2021** in Kraft getreten.

Hinzu kommen weitere Folgeänderungen, etwa im BGB und in den vergaberechtlichen Vorschriften. Darauf wird in der Veranstaltung ebenso eingegangen wie auf die Frage, ob man auf der Grundlage der HOAI weiterhin Vertrags- und Honorarvereinbarungen treffen kann und wie diese dann künftig in der Praxis abgewickelt werden.

Außerdem geht es in der Veranstaltung um die Frage der Prüffähigkeit und Richtigkeit der Honorarberechnung von Architekten/Ingenieuren, die seit dem 01.01.2018 gesetzlich geregelt ist (§§ 650 q Abs. 1, 650 g Abs. 4 BGB). Mit dem Seminar werden die Anforderungen an die Prüffähigkeit ebenso wie die an die sachliche Richtigkeit und aktuelle Rechtsprechung dargestellt.

Bezogen auf den jeweiligen Planungsgegenstand werden die Möglichkeiten einer Honorarvereinbarung ebenso erörtert wie die Berechnungshonorare der HOAI (unabhängig davon, ob dieser nach wie vor als zwingendes Preisrecht anzuwenden ist oder nicht).

Ein weiterer Schwerpunkt ist die leistungs- und objektbezogene Vergütung von Architekten/Ingenieuren. Auf Änderungs- und Zusatzleistungen im Planungsprozess und die entsprechenden gesetzlichen Grundlagen wird eingegangen.

Ihr Dozent

Prof. Frank Weber

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Honorarprofessor Privates Baurecht TU und HTW Dresden, Partner der Kanzlei HMMW Habich Müller-Magdeburg Weber Partnerschaft mbB.

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiter(innen) von Hoch- und Tiefbauämtern, Bauverwaltungsämtern und Rechnungsprüfungsämtern der Städte, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften und Landkreise sowie öffentlichen und privaten Investoren und Ingenieur- und Architekturbüros.

Programmablauf

I. Die prüfbare und die richtige Honorarabrechnung

1. Die EuGH-Entscheidung vom 04.07.2019 und deren Auswirkungen (auf das Preisrecht der HOAI / das Vergabeverfahren / laufende Verträge und künftige Verträge)
2. Prüffähige Rechnung als Fälligkeitsvoraussetzung § 15 HOAI
3. Sonderfall: nicht preisgebundene Leistungen
4. Prüffähigkeit und sachliche Richtigkeit
5. Prüffrist
6. Inhaltliche Anforderungen an die Schlussrechnung
7. Anrechenbare Kosten § 4 HOAI
8. Voll/teilweise und bedingt anrechenbare Kosten (Planungsobjekte)
9. Honorarzone (planerischer Schwierigkeitsgrad)
10. Kostenberechnung DIN 276-1 und 4: 2008-12
11. Objekt- und leistungsbezogene Vergütung

II. Preisrechtliche Probleme

1. Begriffsdefinitionen HOAI
2. Wiederverwendete Bauteile/mit verarbeitete Bausubstanz/Umbau und Modernisierungszuschlag
3. Einheitliche/getrennte Abrechnung von Objekten
4. Änderungs- und Zusatzleistungen
5. Baukostenobergrenze und Baukostenvereinbarung
6. Beispiele Vertragsgestaltung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause
Ende: 15:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de